




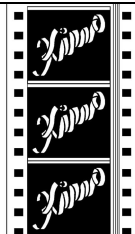


PROGRAMM

4. Januar – 30. Januar 2008

InsKino Dorfstrasse 31 3232 Ins 032 313 36 36 www.inskino.ch
Keine Reservationen möglich, Kassenöffnung 30 Min. vor Vorstellungsbeginn

<p>Freitag 4. Jan. Samstag 5. Jan. Sonntag 6. Jan. Mittwoch 9. Jan. je 20.15 Uhr Sonntag 6. Jan. um 16.30 Uhr</p>		<p>Enchanted – Verwünscht Deutsch – ab 8/6 – 107'</p> <p>Die böse Königin Narissa verbannt Märchenprinzessin Giselle, ihre ungeliebte zukünftige Schwiegertochter, am Hochzeitstag in „die Welt ohne Happy End“. Die Prinzessin im Brautkleid trifft am New Yorker Times Square auf einen typischen Scheidungsanwalt und Single: Robert. Als Märchenprinz Edward auch in unserer Welt auftaucht, um seine Angebetete in ihr Märchenreich zurückzuholen, ist das Chaos perfekt... Der anspielungsreiche Disney-Film mit einem Herz aus purem Zuckerguss darf deswegen so schamlos kitschig sein, weil er sich selber nicht ernst nimmt und sich konsequent über unzählige Märchenmotive lustig macht.</p> <p>USA (2007) von Kevin Lima mit Amy Adams, Patrick Dempsey, James Marsden...</p>
<p>Freitag 11. Jan. Samstag 12. Jan. Sonntag 13. Jan. Mittwoch 16. Jan. je 20.15 Uhr Mittwoch 16. Jan. um 14.15 Uhr</p>		<p>Heimatklänge Dialekt – ab 12/10 – 82'</p> <p>Auf dem Hintergrund trutziger Alp- und moderner Stadtlandschaften dringt „Heimatklänge“ in die wundersamen Stimmwelten von drei Schweizer Stimmartisten ein. Ihr Klangkosmos reicht weit über das hinaus, was wir als Gesang bezeichnen würden. Die Musiker sind Teil eines zukunftsweisenden Aufbruchs der alpenländischen Vokalkunst. Die Bergwelt mit ihren mächtigen Naturschauspielen wird ebenso zur Bühne wie die Landschaften und Geräuschkulissen der modernen Lebenswelten. Nominiert für den Schweizer Filmpreis 2008 als „Bester Dokumentarfilm“.</p> <p>CH (2007) von Stefan Schwieter mit Erika Stucky, Noldi Alder, Christian Zehnder...</p>
<p>Samstag 19. Jan. Sonntag 20. Jan. Mittwoch 23. Jan. je 14.15 Uhr</p>		<p>Die drei Räuber Deutsch – ab 6/4 – 80'</p> <p>Es waren einmal drei grimmige Räuber mit weiten schwarzen Mänteln und hohen schwarzen Hüten. Der erste hatte eine Donnerbüchse. Der zweite einen Blasebalg mit Pfeffer. Der dritte ein riesiges rotes Beil. Es waren schreckliche Kerle. In einer tiefschwarzen Nacht überfielen sie eine Kutsche, in der nur eine einzige Reisende sass: Tiffany. Das kleine Waisenmädchen war auf dem Weg zu ihrer wunderlichen alten Tante, bei der sie fortan leben sollte. Doch nun war sie sehr entzückt, statt dessen auf die Räuber zu treffen... Nach dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Tomi Ungerer.</p> <p>D (2007) von Hayo Freitag</p>
<p>Freitag 18. Jan. Samstag 19. Jan. Sonntag 20. Jan. Mittwoch 23. Jan. je 20.15 Uhr</p>		<p>Auf der anderen Seite Original/d – ab 14/12 – 122'</p> <p>Als der Witwer Ali die Prostituierte Yeter überredet, bei ihm einzuziehen, ist sein Sohn Nejat irritiert. Nejat taut erst auf, als er erfährt, dass sie ihrer Tochter Ayten regelmäßig Geld für ihr Studium schickt. Nach Yeters plötzlichem Tod reist Nejat in die Türkei, um Ayten zu suchen... Zweiter Teil (nach „Gegen die Wand“) von Fatih Akin Trilogie „Liebe, Tod und Teufel“. Ein Film, der offenbart, dass die Tragik des Todes auch eine verbindende Kraft sein kann, die es erlaubt, dass Menschen einander neu begegnen. Voller magischer Momente erzählt er von Abschied und Tod, aber auch von Sehnsucht und Heimkehr.</p> <p>D/T (2007) von Fatih Akin mit Nurgul Yesilcay, Baki Davrak, Tuncel Kurtiz...</p>
<p>Freitag 25. Jan. Samstag 26. Jan. Sonntag 27. Jan. Mittwoch 30. Jan. je 20.15 Uhr</p>		<p>Atonement Englisch/d/f – ab 14/12 – 124'</p> <p>Die 13-jährige Briony beobachtet den leidenschaftlichen Flirt zwischen ihrer älteren Schwester Cecilia und dem Gärtnersohn Robbie. Verunsichert und herausgerissen aus ihrer kindlichen Phantasiewelt, lässt sie kurz darauf ganz bewusst zu, dass Robbie eines Verbrechens beschuldigt wird, das er nie begangen hat. Die Folgen der Ereignisse lassen keinen der drei mehr los und führen sie durch Tiefen und Höhen des menschlichen Wesens... Ausgezeichnete schauspielerische Leistungen und ein kluges Drehbuch machen den Film zu einem bewegenden Erlebnis. Überzeugende Verfilmung von Ian McEwans Roman „Abbitte“.</p> <p>GB/F (2007) von Joe Wright mit Keira Knightley, James McAvoy, Vanessa Redgrave...</p>



Kinogutscheine sind an der Kasse und im Schlössliladen erhältlich. Unser Programm finden Sie auch in den Tageszeitungen, im Anzeiger Amt Erlach und unter www.inskino.ch mit Trailern und Links als Zusatzinformation.

Demnächst: „PS: I Love you“ (1.-6. Februar), „The Band’s Visit“